

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

322 (25.11.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Zweites Blatt. Donnerstag den 25. November

1886.

2.1.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 27407. Die Gemeindefasse Huttenheim, vertreten durch den Rechner Theodor Weid von da, klagt gegen die Rechtsnachfolger der Weber Johann Christof Kammerer Wwe., Johanna geb. Oberacker von Liebolsheim, als: 1) Johann Kammerer, Landwirt, 2) Friedrich Kammerer, Schuster, 3) Johann August Kammerer, Landwirt, 4) Gustav Adolf Kammerer, Fabrikarbeiter, 5) Sophie geb. Kammerer, Ehefrau des August Heuser, alle in Amerika, unbekannt wo, wegen Forderung von 92 M. 50 Pf., herrührend aus Darlehenszins und seitiger Kosten, mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung der Beklagten zur Zahlung dieses Betrags unter Kostenfolge, und ladet die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großb. Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 31. Dezember 1886, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, 22. November 1886.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großb. Amtsgerichts.

Evangelischer Krankenverein.

Folgende Liebesgaben haben wir in letzter Zeit in Empfang genommen: von Hrn. Rektor Specht 1 gepolierter Lehnstuhl, ferner von Ungenannt 1 M., durch Fr. Bogt von Fr. v. R. 4 M., durch Frau L. Größ von Fr. Clausing 2 M. Indem wir hierfür unsern herzlichsten Dank aussprechen, erneuern wir auch dieses Jahr unsere bringende Bitte, unserer armen Kranken bei herannahender Weihnachtszeit mit freundlichen Gaben zu bedenken.

Für den Vorstand: K. Zimmermann, Stadtpfarrer a. D.

Versteigerung.

2.1. Freitag den 26. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Zirkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

getragene Lieberzieher, ganze Anzüge, Herren- und Frauenkleider, Stiefel etc., neue Damen- und Kinder-Wintermäntel, Damen-Regenmäntel, Brunnmäntel, Radmäntel für Damen, 2 seidene Damen-Morgentücher, verschiedene Lederseife für Hosen, Joppen und Herren-Anzüge, der ganze Rest an Spielwaaren, 10 kleinere Delgemälde, 8 Bilder unter Glas, Puppenwagen (große und kleine) und verschiedene Haushaltungsgegenstände, ca. 100 neue Damentaschen in Leder, wozu Liebhaber höchst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Große Spielwaaren-Versteigerung.

Montag den 29. November l. J.,

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden Waldstraße 67 (im Saale des Gasthauses zum Karpsen) gegen Baarzahlung versteigert:

Spielwaaren durch alle Rubriken:

Theater, Pferdefälle, Festungen, Kaufläden, feine Blechwasserwerke, große Kegelspiele, Krippen, Jagden, Hühnerhöfe, Baukästen, Holz- und Zellthiere, Menagerien, Blei- und Holzjoldaten, Schlachten, Werkzeugaufgaben, Lottospiele, feine Puppenmöbel, Blei- und Holzgeschirr, Arden Noah's, Seigen, Säbel, Trommeln, Trompeten, Mundharmonikas, eine Partie feine Puppen und Puppenköpfe mit Wachs- und Holzköpfen in allen Größen, Porzellangeschirr; ferner: Rohrfauteuils für Kinder und Große und Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet
Karlsruhe, den 24. November 1886.

L. Ph. Dressel.

2.1.

Holz-Versteigerung.

Aus Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald, werden versteigert am

Montag den 29. d. M.:

200 Ster Forsten-Brügelholz (Dürr- und Bindfallholz).
Zusammenkunft am Exerzierplatz auf dem großen Militärmweg.
Karlsruhe, den 24. November 1886.
Großb. Hoffortz- und Jagdamt.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 26. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale, Häbringerstraße 44 hier, 1 Schaltwagen, 1 Nähmaschine, 1 Regulateur, 2 Schiffschiffen, 1 Kommode, 5 Bildertafeln und 1 Spiegel gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 23. November 1886.
Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

5.1. Douglasstraße 11 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern etc. wegen Wegzug so-

gleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 158, im Laden rechts.

* Leopoldstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern und Zuehör, wegen Wegzug auf April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Gartenstraße 26, in schönster, freier Lage mit Aussicht, ist wegen plötzlicher Verfehlung die Bel-Etage von 5 Zimmern, Veranda, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gärtchen nebst allen Erfordernissen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Näheres eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Bürgerstraße 21, 2. Stock, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen bessern Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Schirmerstraße 5 (Hardtwaldstadtteil) sind 2 schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein unmöbliertes, helles, geräumiges Mansardenzimmer ist auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sogleich zu beziehen ist ein gut möbliertes Zimmer. Näheres Kaiserstraße 118, 2. Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist an eine einzelne Person sofort zu vermieten: Fasanenplatz 11 im 2. Stock.

* 2.1. In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein gut möbliertes Zimmer (auf Wunsch Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Waldstraße 44, parterre.

* Eine freundliche Schlafstelle ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Querstraße 26 im 1. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer im Hinterhaus im 2. Stock ist an einen soliden Herrn oder an ein anständiges Fräulein mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 23 im Hinterhaus.

* Ein solider junger Herr kann als Mitbewohner ein kleines, möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember erhalten: Kaiserstraße 85.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, sind im 2. Stock bis 15. Dezember an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres Waldstr. 7 im Laden.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 47 im 2. Stock.

* Kronenstraße 4 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Erbringerstraße 24 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ein großes, nach der Straße gehendes Mansardenzimmer ist möbliert oder unmöbliert auf den 1. Dezember an eine stille Person zu vermieten. Näheres Sophienstraße 13, parterre. Ebenfalls sind noch Quitten zu haben.

* Waldstraße 11 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes, heizbares Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten.

Ein helles, freundliches, einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, wird an ein solches Frauenzimmer oder an einen Herrn billig vermietet mit oder ohne Pension. Näheres Fasanenstraße 13 im 3. Stock.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Bahnhofsstraße 16 im 2. Stock.

* Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

* Schützenstraße 11 ist im 4. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Sophienstraße 13, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, heizbares, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer möbliert oder unmöbliert an einen anständigen, soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 13, zwei Treppen hoch links, von 12 bis 2 Uhr Nachmittags.

Gesucht

wird sofort von einem soliden Herrn ein möbliertes Zimmer, nicht über 12 Mark. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter C. 27 erbeten. *

Zimmer-Gesuche.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird per 1. Dezember zu mieten gesucht. Offerten sub E. L. 26 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein möbliertes Zimmer in der Nähe der Infanteriekaserne wird zu mieten gesucht. Näheres Kaiserstraße 231.

Dienst-Anträge.

Gut empfohlene Mädchen, welche Kochen und die Hausarbeiten verrichten können, finden gute Stellen für jetzt und auf Weihnachten durch Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

* Ein gut empfohlenes, anständiges Mädchen, welches Kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, wird sogleich gesucht: Ritterstraße 11 im 2. Stock.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches Kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch.

Ein anständiges Mädchen, welches Kochen, Nähen und bügeln kann, findet sehr gute Stelle bei einer Dame, sowie ein Mädchen bei einer kleinen Familie. Gute Behandlung und hoher Lohn werden zugesichert. Näheres ertheilt Frau Kast, Herrenstraße 29.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches Kochen und waschen kann, wird sofort gesucht. Anmeldungen von 11—4 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches perfekt Kochen kann und Hausarbeiten übernimmt, sowie empfehlende Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten gesucht: Bähringerstraße 69 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches Kochen und waschen kann und die übrigen Hausarbeiten verrichtet, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten gesucht: Kaiserstraße 233 im 2. Stock.

Von einer böhern deutschen Beamtenfamilie in Zabern i. Elz. wird zu Weihnacht gesucht:

- 1. ein tüchtiges Mädchen, welches gut Kochen kann. Lohn 40 Mark vierteljährlich;
- 2. ein Hausmädchen, welches gut Nähen und bügeln kann. Lohn 36 Mark vierteljährlich.

Gute Zeugnisse erforderlich. Briefe unter H. 678 d an Haussenstein & Vogler in Straßburg i. Elz.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich Kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle. Näheres Amalienstraße 46, parterre links.

Ein Mädchen, welches bürgerlich Kochen kann und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, sucht eine Stelle; ebenso sucht eine reinliche Lauffrau für die Morgenstunden einen Laufdienst durch Frau Neuz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein fleißiges Mädchen, welches Kochen, waschen und putzen kann, willig ist und Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein kräftiges Mädchen vom Lande sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 27 im 2. Stock des Seitenhauses rechts.

Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches weihnähen, Kleider machen und bügeln kann, sowie Serviren und Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Weihnachten Stelle als besseres Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Kaiser-Allee 21.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf Weihnachten passende Stellen. Näheres bei Frau Heinvold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Eine gefeste Person, welche einer bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Ruppurrerstraße 2 im 1. Stock. Empfehlungen stehen zu Diensten.

Stellen-Anträge.

Eine perfekte Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt und beste Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel oder Neujahr gesucht. Zu erfragen Ettlingerstraße 23, Vormittags 9—10 Uhr, Nachmittags 2—3 Uhr.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen finden sogleich sowie auf Weihnachten gute Stellen für hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstr. 29.

Stellen finden. tüchtige Conditorgehilfen, im Laboratorium, Glacieren, Garniren und Eis zc. bewandert, 1 im Fabren tüchtiger, v. rheinischer und mit guten Zeugnissen versehener Fuhrknecht, ebenso 1 Lehrling; bei der Kavallerie oder Artillerie bediente Leute werden bevorzugt; ebenso Köchinnen, 1 besseres Zimmermädchen und bessere Kellerinnen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Eine Herrschafts-Köchin für eine gräßliche Küche findet zum baldigen Eintritt gute Stelle durch das Haupt-Placierungs-Bureau von St. Trostler, Karl-Friedrichstraße 3.

Ein ordentlicher Hausburche wird gesucht: Café Hunold.

Ein Burche von 16—18 Jahren kann sofort eintreten. Zu erfragen Waldstraße 26 von 2—4 Uhr.

Stellen-Gesuche. Eine zuverlässige Herrschafts-Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen mit sehr guten Zeugnissen suchen sogleich oder auf Weihnachten Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Gesuch. 3.1. Ein Mann in den besten Jahren, mit sehr solidem Charakter (Familienvater), sucht Stellung als Castellan, Portier oder Verwalter irgend eines größeren Etablissements. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Diener- oder Ausläuferstelle sucht ein junger Mann. Näheres Waldstraße 11, parterre rechts.

Auf Weihnachten suchen bessere und einfache Köchinnen, Mädchen für häusliche Arbeiten und Zimmermädchen Stellen. Näheres bei Frau Neuz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ladnerin-Stelle-Gesuch. * Eine Volontairin sucht Stelle sofort oder auf's Ziel, einerlei welcher Branche. Zu erfragen Durlacherstraße 99, parterre, im Hinterhaus. Ebenfalls sucht eine Person Näharbeit in einem Hemden-geschäft oder außer dem Hause im Ausbessern von Kleidern und Weißzeug.

Eine Haushälterin, welche auch gute Köchin ist, sucht alsbald Stelle, am liebsten bei einem ältern Herrn oder einer Dame. Näheres durch St. Trostler, Karl-Friedrichstraße 3.

Zum Bügeln wird jeder Art Wäsche angenommen und billigt besorgt: Sophienstraße 29 im 3. Stock. *21.

Stickerien in weiß und bunt werden billig und schön in kürzester Frist angefertigt: Bähringerstraße 72 im 3. Stock.

Wo und bei welchem Schneider bekommt man seine Kleider, als: Hosen, Joppen, Ueberzieher u. s. w., für das Späthjahr und den Winter gut und pünktlich ausgefertigt und sonst hergerichtet? **Veslingstraße 22.** Ferner werden auch bei selbstgestellten Stoffen neue Kleider gutfertig, schön und billig angefertigt. Ebenfalls sucht eine durchaus reinliche Frau im Waschen und Putzen noch ein oder zwei Stundenhauer.

Anzeige und Empfehlung. Schiffstraße 36, im 4. Stock, Thüre vor dem Glasabschluß, werden Costümes, einfache Kleider, Kinderkleidchen, Regenmäntel und Damenjassen in und außer dem Hause auf's Modernste angefertigt und Veränderungen auf's Billigste berechnet. — Ebenfalls ist ein wohlgezogenes Mädchen im Alter von 13 Jahren, welches während seiner außer der Schule freien Zeit einen Laufdienst sucht, zu erfragen.

Filiale-Gesuch. Zur Uebernahme der Filiale eines gangbaren Wurstwaren-Geschäftes erbietet sich ein tüchtiges Frauenzimmer, welches im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist. Auf Verlangen kann Caution geleistet werden. Adressen wolle man schriftlich unter Chiffre E. R. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Empfehlung. * Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von Costümen von den einfachsten bis zu den feinsten. Ebenso werden solche zum Rendern sehr billig und pünktlich besorgt: Akademiestraße 36, im Hinterhaus, parterre.

Maschinenstrickerei. 4.1. Alle Arten von Strickwaren, als: Strümpfe, Beinlängen zc., schon per Paar von 12 Pfennig an, werden schön gestrickt. Wolle von der gewöhnlichsten bis zur feinsten Sorte wird billigt abgegeben: Ecke der Kronen- und Kriegstraße 30 im 2. Stock.

Verloren. * Auf der Straße von der Kaiserstraße durch die Lammstraße zum Friedrichsplatz ist gestern ein kleines Geldtäschchen aus grauem gepreßtem Leder mit dem Inhalt von 50 Mark in Gold und einigen Silberstücken verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Friedrichsplatz 6 im obersten Stock abzugeben zu wollen.

* Letzten Dienstaag Abend wurde in der Festhalle beim Banket ein mit Granaten besetzter Reif, in ein Armband rassist, verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, denselben Werderstraße 41 im 3. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurde eine große Pferdelederdecke. Gegen gute Belohnung abzugeben: Auf dem Bureau, Finkel 32.

Ein Opernglas in Lederetui ist Montaa Abend in der Brauerei Schrempf stehen geblieben und wahrscheinlich irrtümlich mitgenommen worden. Es wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch, abzugeben.

Ein Opernglas (Firma: B. Terte, Bremen) ist am Dienstaag Abend im kleinen Saale der Festhalle abhandeln gekommen. Man bittet, dasselbe Kaiserstraße 245 bei Professor Zutt abzugeben.

Ein Haus, welches sich seiner Lage wegen zu einer Wirtschaft eignet, ist wegen Wegzug für 56 000 M. zu verkaufen. Unterhandlung ausgeschlossen. Offerten unter „Hausverkauf“ im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Verkauf oder Vermietung. Unser in Karlsruhe befindliches, schwunghaft betriebenes **Manufacturwaren- u. Confections-Geschäft** ist besonderer Umstände halber unter sehr günstigen Bedingungen abzugeben. Für junge Leute, welche sich zu etabliren gedenken, bietet sich dadurch sehr gute Gelegenheit, eine sichere Existenz zu gründen. Die Geschäftslokalitäten, bestehend aus einem geräumigen Laden mit 2 großen Schaufenstern und dem damit direkt verbundenen ersten Stock, sind auch ohne Uebernahme des Lagers, zusammen oder getrennt, billig zu vermieten. Offerten an W. Fuhrländer Nachf. in Frankfurt a. M. erbeten. 21.

Verkaufsanzeige. * Mehrere Paar feine, weiße Tüllvorhänge (klein und groß) sowie eine Kinderbettlade sind zu verkaufen. — Dasselbe werden stets Bestellungen auf Ettlinger Tuch sowie Damast und Bique angenommen. Muster liegen zu Diensten bei Frau Nusch, Bahnhofstraße 28, 3. Stock.

Zu verkaufen: Kommoden mit 4 Schubladen, Gblfornierens, ein- und zweithürige nußbaumene polirte Kästen, Waschkommoden, Pfeilerschränke, Küchenschränke, Speisekabinen, Wasch-, Nacht-, G- und Kuchentische, massive nußbaumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Federrostse, Stroh-, Roshhaar- und Seegrasmatrassen, Kissen, Stroh- u. polirte Bretterstühle, Kinderstühle, Kinderbettlädchen, Spiegel, Weibkisten, — gebrauchte Gegenstände: 1 großer zweithüriger Küchenschrank, 1 runder Säulentisch, 1 Confortisch, 1 großer Bügelisch, Handtuchgestelle, Bücherregal: Waldstraße 30.

*21. Zu verkaufen wegen Nichtgebrauch: eine neue Nähmaschine (verbesserte Singer-Construction) und ein gut erhaltenes aufgerüstetes Bett: Amalienstraße 46, parterre links.

* Eine 1/2-Violine, eine Kommode und ein Küchenschrank sind zu verkaufen. Näheres Mariensstraße 38 im Vorderhaus, 1. Stock.

Ein gebrauchter Herd ist billig zu verkaufen: Blumenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein schöner Winterüberzieher, so gut wie neu, für einen arcken, starken Herrn passend, ist um den festen Preis von 35 Mark zu verkaufen: Müppurstraße 22 im 3. Stock.

Mantel,

ein neuer, passend für einen Bahubedienteten, ist zu verkaufen: Mariensstraße 36, 2. Stock.

Ein neuer Herd

wird wegen Umzug billig verkauft: Schützenstraße 73, parterre.

Kauf-Gesuch.

* Amalienstraße 81 wird ein eiserner Ofen zu kaufen gesucht; ebendasselbst ist auch ein schöner, weißer Porzellanofen zu verkaufen.

* Eine gut erhaltene Gitarre wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter J. W. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine arme, leidende Frau bedarf als abwechselndes Krankenlager ein altes Sopha oder Ruhebett. Edle Menschenfreunde, welche einen derartigen entbehrlichen Gegenstand besitzen und solchen als Almosen oder zu billigem Preis abgeben wollen, werden gebeten, ihre Adresse unter K. M. 11 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein noch gut erhaltener Kautenk wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 200 J. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Mäntel, Uniformen, Herren- und Frauenkleider, Stiefel, altes Gold, Silber, Perlen und Stickereien.

S. Ettlinger, Durlacherstraße 34.

Empfehlung.

Unterschiedete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruher's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Warden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu senden an Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60.

3.1.

Kostlich-Anerbieten.

* Adlerstraße 86, eine Treppe hoch, können noch einige bessere Herren bei gutem Mittag- und Abendessen theilnehmen. Ebendasselbst ist ein Kochofen, fast neu, mit Platte und Rohr billig zu verkaufen.

Eine gangbare Wirthschaft ist um billigen Preis besonderer Umstände halber fürogleich zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt: Sophienstraße 83.

Eine kleine Bierwirthschaft wird zu pachten gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Unterricht

in der spanischen Sprache wird gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Ciffre E. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

* Eine Lehrerin wünscht einen französischen Kursus für Kellner zu errichten. Anmeldungen bittet man unter Aufschrift „Kellner-Kursus“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Neine Weine:

Affenthaler, Marktgröfler, Rheinwein,

Oberpfälzer (roth und weiß)

werden von 1/4 Liter an abgegeben.

F. Biebelheimer, 16 Scheffelstraße 16.

Einen alten guten **Malaga,** per Flasche M. 1.80, 1/2 Flasche M. 1.—

empfehlen **Heinrich Dobmann jun.,** Hirschstraße 4.

Lobeck's Cacao

(leicht löslich und entölt)

empfehlen offen und in Büchsen **F. Biebelheimer,** 16 Scheffelstraße 16.

Frische

Orangen und Citronen

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frischgeschossene

schwere Hasen

aus den Großh. Hofjagden à M. 3.30 per Stück,

Rehschlegel, je nach Größe, äußerst billig,

Damwild:

Schlegel und Ziemer per Pfd. 80 Pfg.,

Büge per Pfd. 60 Pfg.,

Magout per Pfd. 40 Pfg.

bei **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

Frische holl. Süßbückinge

zum Backen,

neuen **Salzlaberdan,** holl. **Cabeljan, Schellfische, Soles, Felchen, Sprotten, Kieler Bückinge** etc.

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frische

per Pfund

Schellfische	M.	40,
Cabeljan	..	60,
Hedte	..	70,
Bander	..	80,
Felchen	..	1.—,
Soles	..	1.20

empfehlen **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne. NB. Fischkoch-Recepte gratis.

Donnerstag Abend

frische holl. Schellfische eintreffend bei

J. Küst, Kaiserstraße 54.

Aechten holl. **Winterrheinsalm,** Schellfische, Soles, lebende Hechte und Karpfen

fortwährend vorrätzig zum billigsten Tagespreis bei

L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Frische Fische!

Schellfische, Cabeljan, Soles, lebende Hechte und Karpfen, Krebse,

sowie

frischabgeschlagene Hedte aus der **Wirniz (Alt-Bayern)** à 90 Pf. per Pfd.

empfehlen **L. Haas,** Akademiestraße 46.

Frische Wildenten eingetroffen.

Tafelkräuterhäringe, neue Häringe, Nollmöyse, Bückinge, Sardellen, russische Sardinen, feine Wurstwaaren:

Salami, Göttinger, Salzwurst und Nothwurst

empfehlen frisch eingetroffen **F. Biebelheimer,** 16 Scheffelstraße 16.

Prima Qualitäten

Schweizerkäse u. Limburgerkäse

empfehlen **F. Biebelheimer,** 16 Scheffelstraße 16.

Herbst- und Winter-Heberzieher

zu Mark 13, 15, 18, 20, 25, 28, 30, 35, 38, 40, 45, 48, 50 — 60 empfiehlt die

Herrenkleider-Fabrik

von

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke.

Reste

in verschiedenen Dessins zu **Damen-Jaquettes** werden billig abgegeben: **Spitalplatz 32,** im Hause des Herrn Kaufmann Erb. Dasselbst sind auch noch fertige **Winter- und Regen-Mäntel** billigt zu verkaufen.

Alle Arten
Vogelfutter,
Kolbenhirse,
Ameiseneier &c.
 in 1^a Qualität.
 Samenhandlung von
Gustav Männing,
 Zähringerstraße 108.

!!! Neuheit !!!
 Zum Selbstbronciren von allerlei Gegenständen, wie Vasen, Krüchte, Lannenzapfen, Figuren, Lampen u. dgl. m., sind in versch. Farben mit Pinsel, Schaale u. s. w. sowie diversen Größen
Broncir-Cartons
 zu haben in
Carl Malzacher's Filiale,
 82 Kaiserstraße 82.

Wäsche:
 Geflügelhemdchen M. 0.20,
 Kinderbekleider (Halblanell) " 0.35,
 Mädchenhemden mit Spitzen " 0.50,
 Damenhemden " " 1.00,
 Damenbettjassen " " 1.25,
 Damenbekleider mit Feslon " 1.25,
 Damenbettjassen, 1^a Flanel " 2.00,
 Damenbekleider (Halblanell) " 1.00,
 Herrenhemden mit lein. Brust " 2.50,
 Herrenhemden, farbig u. groß, " 1.25.
 Wäsche nach Maß unter Garantie guten Sitzens und besten Stoffen empf. hlen
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
 Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Chenillen Charpes glatt und gestreift,
Chenillen-Tücher in allen Größen u. Farben,
Wolltücher, schwarz und farbig,
Bulgaren-Fichus in der verschiedensten Ausführung
 empfohlen in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen
Gebrüder Ettliger,
 21. Kaiserstraße 199.

Wollwaaren
 trotz Steigerung der Wolle
 ohne Preisaufschlag,
 empfehlen
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Handschuhe.
 Treicthandschuhe mit Knopf 35 Pf.,
 Treicthandschuhe mit Futter 45 Pf.,
 Treicthandschuhe in Kammgarn 60 Pf.,
 Ballhandschuhe, 6 Knopf lang 50 Pf.,
 Glacehandschuhe alle Farben M. 1.—
 Herrenhandschuhe jeder Art.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
 Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Die zweite Sendung
 der so beliebten
Damen-Tuchstiefel,
 Doppelsohlen, Seehundbesatz und Lammfellfutter,
 ist heute eingetroffen bei
J. & S. Hirsch,
 Ecke der Kleinen Kirche.

Möbel-Magazin
 21. von
Karl Grieshaber,
 empfiehlt sein großes Lager von Polstermöbeln, Betten und Vorhanggalerien jeder Art.
 Uebernahme ganzer Einrichtungen unter vollständiger Garantie für solide Arbeit und bestes Material zu den billigsten Preisen.
 Das Aufpolstern von Möbeln und Betten sowie das Aufmachen von Vorhängen wird gut ausgeführt.
 NB. Ein Sopha, 4 Stühle, mit Phantastestoff bezogen, und 1 Schlafdivan zum Umbrechen mit vollständigem Bett werden billig abgegeben.


Reparaturen
 jeder Art,
 sowie
Stimmungen
 werden auf das Beste ausgeführt.
Ludwig Schweisgut,
 Pianofortelager,
 Herrenstraße 31.

Empfehlung.
 * Die Unterzeichnete bringt ihr Geschäft in empfehlende Erinnerung: das Neuwaschen von weißen und schwarzen Spitzen und Borden, Gänsefäden von Vorhängen, sowie Neuwaschen von Kleidern in Wolle und Seidenstoffen und auch das Ausbessern von Spitzen und Vorhängen. Hochachtungsvoll
 Mina Wölger, Akademiestraße 5, Seitenbau.

— Wie verwendet man am besten weibliche Handarbeiten, um damit nicht nur erfreuliche sondern auch nützliche Weihnachtsgeschenke zu machen? Diese Frage, die wie alljährlich um diese Zeit, auch jetzt wieder viele Damen beschäftigt, zu beantworten ist heute ein Leichtes, wenn man nur die kleine Mühe nicht scheut, sich nach dazu passenden Gegenständen umzusehen. Und unter diesen sind es vor allen anderen die heutigen Erzeugnisse der **Korb-Industrie**. Wohl keine zweite Industrie bietet mehr Gegenstände zum Garniren und Dekoriren durch Damenhände als uns dieselbe in dem Korbwaaren-geschäft von **G. Kammetter** (Kaiserstraße 104) vor Augen führt und nicht leicht dürfte eine Dame, die ein Weihnachtsgeschenk sucht, an dem sie eine kleine Handarbeit anbringen kann, die vielen Staubtuchkörbe, Bürstentkörbe, Wandkörbe, Zeitungsmappen, Arbeitskörbe, Strickkörbe, Schlüsselkörbe, Papierkörbe, Wäschkörbe, Arbeitsständer, Notenständer, Blumentische, Rohrstühle etc. ansehen, ohne etwas Passendes dabei zu finden.

Betteconverten
 werden schön und billig nach neuen Zeichnungen abgenäht bei
Frau L. Gartner, geb. Dehn,
 Adlerstraße 9, 2. Stod.

Maifartbouquets
 in großer Auswahl von Mark 1.50 an, sowie diverse Gräser,
Pampas- und Palmwedel
 31. billigt bei
Gustav Maenning,
 Samenhandlung,
 Zähringerstraße 108.

Billige Retourgelegenheit.
 Zwischen dem 1. und 15. Dezember fährt ein Möbelswagen leer von Freiburg nach Karlsruhe. Umzüge können billig mitbefördert werden. Näheres bei **W. Windecker**, Belfortstraße 5.

Neu! Neu!
 Der neue Buchholz-Band
Frau Wilhelmine
 von
Julius Stinde.
 Mk. 3.— Geb. Mk. 4.50.
 Vorrätig in der
Macklot'schen Buchhandlung,
 Waldstraße 10/12.

Neu!
 Soeben erschienen:
J. V. von Scheffel.
 Fünf Dichtungen,
 eleg. gebd. 4 Mark.
E. Kundt, Buchhandlung,
 144 Kaiserstraße 144.

Wirthschaft zur Mainau.
 * Heute Donnerstag Schlachttag. Abends verschiedene hausgemachte Wirthschaftswaren.
 * **Markgräfer Hof.**
 Donnerstag Abends Niegelsuppe, Freitag Abends Leberknödel mit Sauerkraut. **Rees.**

Prüfet Alles und behaltet das Beste. Dieser Satz auf die vielen Tafelliqueure freitisch angewendet, wird fast Jedermann zum Beibehalten des bibelstiftlichen Ma: enbehagen veranlassen. Niederl. u. A. b. Ferd. Mausch, Wickersheim & Co.

21. Neu erschienen:
Fünf Dichtungen
von
J. V. v. Scheffel.
Vorräthig bei
W. Lubin, Kreuzstraße 18.

Einen guten Mittagstisch
empfehlen
Wilh. Becker, zum Ruchbaum.
Ferner werden kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit verabreicht; auch ist fortwährend frisches Schweinefett zu haben. 31.

Heute früh Keßelfleisch,
Abends verschied. hausgemachte Würste empfiehlt bestens
G. Bremeier,
Ritterstraße 18.

Bischoff'sche Bierhalle
(Herrnstraße 10).
Heute Donnerstag Morgens Wellfleisch und Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste sowie Schinkenwurst und Schwarzenmagen empfiehlt
Karl Weissinger.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett und Dürrfleisch zu haben.
Einer tit. Einwohnerchaft Karlsruhe's die ergebene Anzeige, daß ich heute in meinem Hause **Luisenstraße 81** eine
Bad-Anstalt
eröffnet habe und empfehle solche zur geneigten Benützung.
Geöffnet alle Tage von Morgens bis Abends. Ein warmes Bannenbad 40 Pf., im Abonnement 35 Pf. (Douchevorrichtung und geheizte Räume.)
Achtungsvollst
A. Rheinau.
*32.

Todes-Anzeige.
* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß uns unser liebes Kind
Selena Carola
heute Mittag durch den Tod entrisen wurde.
Karlsruhe den 24. November 1886.
Karl Göß und Frau.

Dankagung.
* Für die uns von allen Seiten gewordene herzliche Theilnahme an dem schweren, unersehlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden, innigst geliebten Mutter, Schwägerin, Schwieger- und Großmutter
Marzitta Lenzinger, geb. Kößler,
Sattlermeisters Wittwe,
für die zahlreichen Blumenbesenden und ehrenvolle Leichenbegleitung und insbesondere für die erbebende Trauermusik des Evang. Männer- und Junglingsvereins sagen wir unsern tiefgefühltesten Dank. Herzlichen Dank auch allen Denjenigen, welche die Verstorbene während ihrer Krankheit besuchten und ihr Trost spendeten.
Karlsruhe den 24. November 1886.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Wilhelm Lenzinger, Sattler u. Tapezier,
Christian Lenzinger, Assistent.

Liederhalle.
Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe. Um zahlreiches Erscheinen wird ersucht.
Liederfranz.
Heute Abend 8 Uhr Probe. Zahlreiches Erscheinen zur Entgegennahme einiger wichtiger Mittheilungen bringend erwünscht.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum.)



21. **Verein bildender Künstler.**
Dienstag den 30. d. Mts.
Stiftungsfest.
Gemeinschaftliches Abendessen 8 Uhr.
Musikalische Aufführungen.
Der Vorstand.

Karlsruher Reiterverein.

22. Sonntag den 11. Dezember cr., Nachmittags 3 Uhr, findet im Museum eine Generalversammlung behufs Neuwahl des Direktoriums und Rechnungslegung statt, was den Mitgliedern des Vereins gemäß §. 8 der Statuten bekannt gegeben wird.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 25. Novbr. IV. Quartal.
130. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt:
Doktor Klaus: Lustspiel in fünf Akten von Adolph Arronge. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag den 26. November. IV. Quartal.
131. Abonnements-Vorstellung. **Orpheus und Eurydike.** Oper in drei Akten von Chr. Ritter von Gluck.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:** nach 1886
24. Nov. Ludwig Melzer von Teutschneureuth, Sergeant hier, mit Katharina Bender von Leidenstadt.
24. „ Karl Senf von Dreesheim, Fabrikarbeiter hier, mit Friederike Nittershofer von Durlach.
24. „ August Koch von Oppenweiler, Tagelöhner hier, mit Emilie Gall von Stuttgart.
Todesfall:
28. Nov. Friedrich, alt 5 Tage, Vater Bahnhofarbeiter Herrmann.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.
Neckargemünd. **J. F. Menzer.**

Feine Holz-Waaren:
Schmuck-Kasten, Cigarren-Kasten, Spiel-Kasten,
Geld-Kassetten, Photographie-Kasten,
Handschuhkasten etc. etc.
in reicher Auswahl bei
Friedrich Blos
S. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

Preis-Ermäßigung
bei sämtlichen
Hut- u. Putz-Artikeln
wegen vorgerückter Saison.
Strauss-Kramer,
Hutfabrik,
Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz.

Corsetten-Geschäft

Gg. Baur, Kaiserstraße 124b.

Den geehrten Damen Karlsruhe's und Umgegend diene zur Nachricht, daß ich durch Einrichtung einer Formbüglerei einem jeden gewaschenen und reparirten Corsette die neue Façon wieder geben und wie neu herrichten kann. Zugleich mache ich auf mein großes Lager von Corsetten aufmerksam, welche schon längst wegen ihrer Güte und vorzüglichen Façon die größte Anerkennung gefunden haben. Corsetten nach Maß werden in kürzester Zeit angefertigt.

Schulz & Suck,

Hof-Photographen,

empfehlen ihr Atelier zu

Aufnahmen für Weihnachtsgeschenke.

Bürgerverein Karlsruher Niederfranz.

Sonntag den 28. November, Abends 8 Uhr,
in unserm Vereinssaale

Musikalische Aufführung

des Vereins-Orchesters

mit Restauration im Saale.

Die verehrlichen Mitglieder werden höflichst gebeten,
beim Eintritt die Mitgliedskarten gest. vorzeigen zu wollen.

2.1.

Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Fabrikanten Wilhelm Gustav Doderhoff in Mannheim das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstihres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 19. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Professoren am Gymnasium zu Karlsruhe Josef Peter Treutlein und Dr. Franz Kunze das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstihres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Durch Allerhöchste Cabinets-Ordres vom 18. bezw. 18. d. Mts. ist folgendes bestimmt worden:

1. Badisches Feld-Grenadier-Regiment Nr. 109:
Führ. v. Rothkirch-Trach gen. v. Schwarzenfels, Premierlieutenant, unter Stellung à la suite dieses Regiments, als Kompagnieführer zur Unteroffizier-Vorschule in Weilburg versetzt.
2. v. Hanstein, Secondelieutenant, zum Premierlieutenant befördert.
3. Oberschlesisches Infanterie-Regiment Nr. 22:
v. Colomb, Hauptmann à la suite dieses Regiments und Kompagnieführer bei der Unteroffizier-Vorschule in Weilburg, als Kompagnieführer in das Braunschweigische Infanterie-Regiment Nr. 92 versetzt.
4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:
Haeffner, Premierlieutenant, unter Beförderung zum Hauptmann, als aggregirt zum 3. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 29 versetzt.
- Andrae, Secondelieutenant, zum Premierlieutenant befördert.

1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14:
Schäpe, Premierlieutenant, à la suite dieses Regiments, unter Einbindung von seinem Kommando als Adjutant der 15. Feld-Artillerie-Abtheilung, in das Schlesische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 6 einrangirt.
- Kröger, Biegefeldwebel, vom 2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111, zum Secondelieutenant der Reserve des obigen Regiments befördert.
2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:
Fausmann, Portepesführer, zur Reserve entlassen.
- Badisches Pionier-Bataillon Nr. 14:
Schmiff, Secondelieutenant, von dem Kommando bei der Luftschiffer-Abtheilung entbunden.

Fremde

übernachteten hier vom 23. bis 24. November.

Bahnhof-Hotel. Geoffroy, Prof. m. Frau von Wealon, Kahn, Rosenthal u. Gebr. Magnus, Kfm. von Frankfurt. Weis, Kfm. v. Waiblingen. Traub u. Frey, Kfm. v. Mannheim. Stelmege, Kaufm. v. Löffenburg. Magnus, Kfm. v. Berlin. Höhle, Pastier u. Fielesbacher, Kfm. v. München. Hall, Kaufm. v. Birnmasen. Krüger, Kfm. v. Leinungen. Trobi, Kfm. m. Sohn von Wien. Water, Kfm. v. Weinhelm. Falt, Fabr. von Düsseldorf. Bedmann, Kfm. v. Köln.

Bratwurstdöckle. Köfchen, Kaufm. v. Landau. Kaiser, Landw. v. Strittmatt. Frau Trautwein, Hdlr. v. Gießen.

Erbrüngen. Bromenger, Kfm. v. Grefeld. Wagner u. Abeles, Kfm. v. Wien. Kaufmann, Kaufm. von Eichenstadt. Bockel, Kfm. v. Lübeck. Erier, Kfm. v. Frankfurt. Weimann, Kfm. v. Hamburg. Etahlmann, Kfm. v. Bremen. Einsiedl, Kfm. v. Berlin. Willig, Kfm. v. Straßburg.

Seiff. Rühr, Glöck u. Albrecht, Kfm. v. Stuttgart. Franken, Kaufm. v. Köln. Guldman u. Gherberger, Kfm. u. Beutel, Rechnungsrath v. Mannheim. Bürner, Kaufm. v. Neuß. Grottmann, Rappanelli u. Gailard, Kfm. v. Berlin. Hoffmann, Kaufm. von Fabr. Stehle, Kfm. v. Lütich. Köhlin, Achenbach, Landwehr u. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Wittmann, Kfm. v. Paris. Hofmeyer, Kfm. v. Nürnberg. Straub, Kfm. v. München. Kellert, Kfm. v. Södingen. Lessmann, Kfm. v. Mannheim. Thema, Kfm. v. Gießen. Schiffer, Kfm. von Düren. Danzberger, Kfm. v. Ulm. Reuther, Kfm. v. Deltrenn. Södingen, Postassistent v. Freiburg. Dall, Wirth v. Broolyn. Kenede m. Fam. v. Mentone.

Goldener Adler. Max. Bauaufseher v. Oberhörsfeld. Höhle, Großhdlr. v. München. Busch, Kfm. v. Mannheim. Gehr, Kfm. v. Gießen. Müller, Kfm. m. Frau v. Köln. Adam, Kaufm. v. Heidelberg. Kren, Priv. v. Freiburg. Meiser, Stud. theol. von Leipzig. Schneider, Priv. m. Frau v. Mainz.

Goldener Karpfen. Trautwein, Pfarrer von Bucholz.

Goldener Ochse. Schmitt, Kfm. v. Frankfurt. Steiner, Kfm. v. Kallat.

Goldene Traube. Fiedlinger v. Hausen. Pfau, Parbelsmann v. Mainz. Straub, Kfm. v. Freiburg. Keil, Kellner v. Offenburg. Haug v. Novant. Wünsch v. Barmersbach. Zimmermann, Steuerassistent v. Waldkirch. Pott, Fabr. m. Frau v. Baden. Wegel, Kellner v. Weinhelm. Hoppe, Spediteur v. Freiburg.

Grüner Hof. Grottmann, Kaufm. von Hamburg. Ziller u. Meinerz, Kaufm. v. Kollmar. Keim u. Geier, Kfm. v. Biedrich. Brandenburg, Kaufm. von Iserlohn. Gebr. Grottel, Kfm. v. Lütich. Will, Kfm. v. Mannheim. Hoffmann, Kfm. v. Mainz. Kaufmann, Kfm. v. Straßburg. Grotter, Priv. u. Ulrich, Ing. v. Berlin. Anton, Kunstschüler v. Raumburg.

Hotel Germania. Dr. Landrecht, Arzt m. Frau v. Berlin. Kolbessen, Justizrath m. Sohn, u. Baron v. Grelshelm v. Darmstadt. Kempf, Rent. v. St. Remaunt. Dittler, Fabr. v. Pforzheim. Wild, Fabr. von Zwick. Klein, Direkt. m. Frau v. Mannheim. Dietrich, Direkt. v. Hannover. Reimann, Fabr. v. Nürnberg. Wenz, Fabr. v. Bremen. Mittershaus, Fabr. v. Harwen. Schreyer, Priv. v. Bregenz. Jidor, Rent. v. New York. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Kaufel, Kfm. v. Prag. Beer, Kfm. v. Reichenbach. König, Kfm. v. Kaiserslautern.

Hotel Große. Giese, Professor v. Konstanz. Anann, Rent. v. Freiburg. Lemuth, Referendar v. Mühlheim. de la Meussille, Kfm. v. Trarctan. Thurm, Kfm. von Sorau. Domann, Kfm. v. Gelle. Gollin, Legmann, Kaufmann, Sommer u. Dapl, Kfm. v. Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Ulm. Engels, Kfm. v. Sauerfurt. Pader, Kfm. v. Stuttgart. Pinz, Tischler u. Hameffer, Kfm. v. Berlin. Sabel, Kfm. v. Hildesheim. Köhler, Kfm. v. Mannheim. Schwets, Kfm. v. Neustadt. Antono, Kfm. v. Höchst. Wolf, Kfm. v. Oberstein.

Hotel Stoffleth. Roemer du Lütze, Kunstschüler, u. Schönlaub, Kfm. v. Berlin. Gienwein, Kfm. v. Gießen. Lohsen, Kfm. v. Gießen. Grottmann, Kfm. v. Stuttgart. Henco, Kfm. v. Lengzels. Leigendesch, Kfm. v. Frankfurt. Steiner, Kfm. v. Mannheim. Baumer, Kfm. v. Freiburg. Richter, Kfm. v. Worms. Flageolet, Fabr. v. Iserlohn. Rippe u. Korb, Naturalisten von Dresden. Fil. Krämer u. Fil. Gauer v. Ulm.

Hotel Victoria. Heilmann, Kfm. v. Greiz. Boyer, Kfm. v. Gießen. Roth, Kfm. v. Gießen. Simson, Kfm. v. Weimann. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Richter, Kfm. v. Kassel. Finkler, Kfm. v. Breslau. Garlebagen, Kfm. u. Dörflinger, Fabr. v. Köln. Fr. Heid, Buchhalterin v. München. Schreiber, prakt. Arzt von Wittweide. Berndheimer, Rent. v. Ulm. Marsfür, Buchhldr. m. Sohn v. Leipzig. Fröhlich, Fabr. m. Frau v. Luzern. Lehmann, Hotelbes. v. Sittich. Waghbourne, u. Schletter, Rent. v. London.

König von Württemberg. Rothschilde, Kfm. v. Frankfurt. Brecht, Handelsm. v. Baden. Vohn, Handelsmann v. Quinheim. Lagay, Gendarm v. Langensbrücken. Leutner, Gendarm v. Forbach.

Maffauer Hof. Halle, Strauß u. Kirchheimer, Kfm. v. Heilbronn. Weil u. Dreyfuß, Kfm. v. Frankfurt.

Roths Hand. v. Hammerstein, General v. Berlin. Rohr, Buchdruckerbes. v. Kaiserslautern. Kocher, Kgl. Steuerernehmer v. Würth. Ruch, Rechtsanwalter, u. Wächter u. Strg Müller, Cand. jur. v. Freiburg. Fröhe, Gymnasiallehrer, u. Winger, Professor v. Baden. Kuhn, Cand. jur. v. Heidelberg. Steingötter, Cand. jur. v. Mannheim. Weide, Reditor v. Rheinfelden. Stahl, Kfm. v. Waiblingen. Jungblut, Kfm. v. Neuge. Gron, Kfm. v. Neustadt.

Schwarze Adler. Best m. Frau v. Nürnberg. Ehrlich, Kfm. v. Frankfurt. Neubold, Kfm. v. Ludingen.

Silberner Anker. Weber, Kaufm. v. Bruchsal. Mayer, Kfm. v. Neustadt. Giesend, Student a. Rufstand. Kaiser, Brauer v. Rederns. Rothberger, Brauer v. Herten. Keller, Brauer von Mellingen. Hand, Brauer v. Ulm.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 25. November, Abends 8 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Schmidt.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.